

Keine Pläne für höhere Gebühren

Teurere Konten in München, nicht in Region

München/Rosenheim – Die Stadtparkasse München erhöht ab Januar 2019 ihre Gebühren für Girokonten um rund drei Prozent. Wie die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling auf Nachfrage der Heimatzeitungen angibt, beobachte man zwar diese Entwicklung, habe aber „keine konkreten Pläne“, die Preise für die eigenen Kontomodelle zu verändern. „Wir überprüfen regelmäßig, ob die Preise für unsere Produkte

und Dienstleistungen angemessen sind und in das wirtschaftliche Umfeld passen. Unsere Kunden können aus verschiedenen günstigen und fairen Modellen das auswählen, was zu ihren Bedürfnissen am besten passt“, so das Rosenheimer Geldinstitut. Dort kostet ein Standard-Girokonto im Monat 7,50 Euro; bei der Münchener Stadtparkasse kostet das Girokonto Komfort jetzt 7,95 Euro und ab 2019 8,20 Euro. sen